



Klöppels-Mühle am Brohlbach in Niederweiler Wasserscheider Mühle

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Burgbrohl Kreis(e): Ahrweiler

Bundesland: Rheinland-Pfalz





Klöppels-Mühle am Brohlbach in Niederweiler (2023) Fotograf/Urheber: Rolf Nonn

Die Klöppels-Mühle befand sich in Niederweiler, wo der Almersbach (Weilerbach) in den Brohlbach mündete. Die Getreidemühle, die ursprünglich zur Probstei Buchholz gehörte, wird über einen Mühlengraben durch das Wasser des Brohlbaches angetrieben.

Ab 1773 verpachtete der Kellner (Verwalter) der Probstei die Mühle an die Familie Dietzler. 1803 wurde die Mühle im Zuge der Säkularisation, als die französischen Machthaber allerorten Kirchenbesitz veräußerten, als Nationaleigentum versteigert. In dieser Zeit gehörte das linksrheinische Gebiet und damit auch das Brohltal zu Frankreich unter Napoleon Bonaparte. 1880 tauchte der Name der Mühle in einem Streit wieder auf. In dieser Auseinandersetzung ging es um Wasserrechte. In einem Schreiben wird ein Johann Wasserscheid erwähnt, der die Mühle von seinem Vater Jakob Wasserscheid übernommen hatte.

1935 befand sich die Mühle im Besitz von Johann Klöppel aus Mendig und seiner Ehefrau Maria geb. Schumacher aus

Niederzissen. Die Produktion lief bis 1972.

1999 übernahmen Dr. Ute Gilles und Markus Gilles das Mühlenanwesen von den Großeltern. Es erfolgte eine umfangreiche Renovierung. Die ehemalige Mühle wird heute noch zur Stromerzeugung genutzt und ist der Standort der Tierarztpraxis der Familie Gilles.

(Rolf Nonn, Brohler Kulturverein "Aalschokker Katharina e.V.", 2023)

Internet

kulturvereinbrohl.de: Mühlen im Brohltal (abgerufen 26.01.2025)

Quelle

CD "Landschaft im Wandel" dargestellt auf amtlichen Topographischen Karten 1:25.000, Blatt 5509 Burgbrohl 1809-1996, hrsg.

vom Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Literatur

Degen, Kurt (1987): Die Herrlichkeit Buchholz und Niederweiler. Aus der Geschichte von Buchholz und Niederweiler. Burgbrohl.

Mertes-Kolverath, Erich / Landkreis Ahrweiler (Hrsg.) (1996): Mühlen im Brohltal. In:

Heimatjahrbuch 1997 Kreises Ahrweiler, S. 145-146. Monschau.

Klöppels-Mühle am Brohlbach in Niederweiler

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle

Straße / Hausnummer: Jahnstraße 6

Ort: Burgbrohl - Niederweiler

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-

kartierung

Historischer Zeitraum: Ende 1972

Koordinate WGS84: 50° 27 30,76 N: 7° 15 31,76 O / 50,45854°N: 7,25882°O

Koordinate UTM: 32.376.409,36 m: 5.591.064,06 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.589.433,35 m: 5.592.171,31 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Rolf Nonn (2023), "Klöppels-Mühle am Brohlbach in Niederweiler". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345563 (Abgerufen: 14. Dezember 2025)

Copyright © LVR









